



**Glutz** eAccess<sup>®</sup>

**Bedienungsanleitung**  
**Softwareprogrammierung**  
**NET-Gateway**

---

# Sehr geehrter Kunde

Wir danken Ihnen, dass Sie sich für das elektronische Zutrittssystem Glutz eAccess interessieren.

Um Glutz eAccess optimal zu nutzen, lesen Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch. Bei Fragen wenden Sie sich an den Fachhandel oder direkt an den Hersteller.

---

<b>1. Allgemeine Hinweise</b> .....	<b>4</b>
1.1. Zielgruppe.....	4
1.2. Bestimmungsgemäße Verwendung.....	4
1.3. Montageanleitung.....	4
1.4. Gefahrhinweise.....	5
<b>2. Technische Details</b> .....	<b>6</b>
2.1. Glutz eAccess.....	6
2.2. Technische Daten.....	7
2.3. Sicherheit.....	8
2.4. Anschlüsse.....	8
2.5. Geräte-Reset.....	9
2.6. Signalisation.....	10
<b>3. Inbetriebsetzung</b> .....	<b>12</b>
3.1. Voraussetzungen.....	12
3.2. Montage und Anschluss.....	12
3.3. Einrichten in der Software.....	14
3.4. Konfiguration.....	19
<b>4. Wartung / Entsorgung</b> .....	<b>20</b>
4.1. Reinigung.....	20
4.2. Entsorgung.....	20
<b>5. Fehlerbehebung</b> .....	<b>21</b>
5.1. Fehlerbehebung nach Symptomen.....	21
<b>6. Rechtliche Hinweise</b> .....	<b>21</b>

# 1. Allgemeine Hinweise

## 1.1. Zielgruppe

Dieses Dokument richtet sich an Personen, welche:

- das System in Betrieb nehmen (Installateure, Fachpersonal, etc.)
- das System unterhalten und verwalten (Eigentümer, Verwaltung, Haustechniker, etc.)

Diese Bedienungsanleitung beschreibt nur die Inbetriebnahme des NET-Gateways, für Informationen zur Bedienung der Geräte und/oder der eAccess-Desktop-Software konsultieren Sie bitte die entsprechenden Anleitungen.

## 1.2. Bestimmungsgemässe Verwendung

Ihr Glutz eAccess System ist ein Schliess-System und darf nur für den vom Hersteller vorgesehenen Verwendungszweck, das Ent- und Verriegeln von Türen/Toren, verwendet werden. Ein anderer oder darüber hinaus gehender Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäss.

Das Glutz eAccess System ist für definierte Anwendungsbereiche konzipiert (zulässige Umgebungsbedingungen sind im Kapitel Technische Daten beschrieben).

## 1.3. Montageanleitung

---



### Montage der Geräte

Die Montage der Geräte ist durch eine Fachperson zu bewerkstelligen.  
Die Montageanleitung liegt dem Lieferumfang bei.

---

## 1.4. Gefahrhinweise

### Personengefahren

#### WARNUNG



#### Mögliche, unmittelbare Gefahr

Bezeichnet eine möglicherweise drohende Gefahr, die zu schweren Körperverletzungen oder Tod führen kann.

---

#### VORSICHT



#### Mögliche Gefahr

Bezeichnet eine möglicherweise drohende Gefahr, die zu leichten Körperverletzungen führen kann.

---

### Sachgefahren

#### HINWEIS



#### Produkteschaden

Bezeichnet eine Situation, die bei nicht Einhalten das Gerät oder die Gerätefunktion beschädigen kann.

---

#### Hinweis



Anwendungshinweise, die helfen, das Gerät optimal zu nutzen und den Betrieb des Gerätes zu verbessern.

Tipps und Tricks für die tägliche Verwendung.

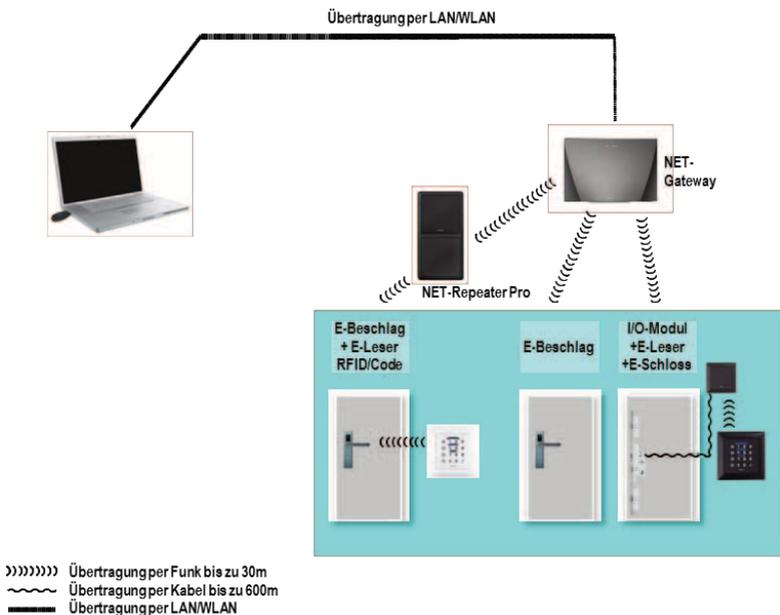
---

## 2. Technische Details

### 2.1. Glutz eAccess

Der NET-Gateway ermöglicht den Zugriff auf das „Glutz Wireless Access“-System eAccess über ein LAN/WLAN oder über das Internet.

Für den Betrieb ist zwingend die eAccess Desktop-Software zu verwenden. Details über Installation, Inbetriebnahme und Betrieb der Software sind dem entsprechenden Handbuch zu entnehmen.



## 2.2. Technische Daten

Allgemein	
Gehäusefarbe	Weiss oder Schwarz
Montageart	Wandmontage
Schnittstellen	Ethernet (RJ-45) (10 Mbit/100 Mbit) RS-485 Bus (2 Draht) Glutz Wireless Access 868 MHz
Stromversorgung	Power over Ethernet (PoE) IEEE 802.3af, max. 15.4 W Externe Speisung 12-24 VDC über Klemmen, max. 200mA bei 12 VDC
Dimensionen	Masse (BxHxT): 204 x 137 x 24 mm

Netzwerkfunktionen	
Zuweisung einer IP-Adresse	Erfolgt mittels DHCP-Protokoll Fixe IP-Adresse via Software einstellbar
Suche eines NET-Gateways via Software	Via Broadcast im gleichen Netzwerkbereich Via letzte bekannte IP-Adresse Via Geräte-ID und Mappingserver ( <a href="https://eaccess.ac.glutz.com">https://eaccess.ac.glutz.com</a> )
Kommunikation Software zu NET-Gateway	Verbindungsaufbau via UDP, Port 26682 Verschlüsselte Übermittlung via TCP, Port 26682
Kommunikation NET-Gateway zu Software	Nur bei Verbindungsaufbau via UDP, Port 26682

Umgebungsbedingungen	
Schutzarten	keine, nur für den Inneneinsatz
Temperatur	0°C bis + 50°C
Räume	Nicht in explosionsgefährdeten Räumen einsetzbar

## 2.3. Sicherheit

Der NET-Gateway verbindet sich mit der eAccess-Desktop-Software nur durch eine gesicherte verschlüsselte Verbindung.

Diese wird mittels SSL, RSA/AES-256 Bit verschlüsselt.

Zum Betrieb des NET-Gateways sind zwingend ein NET-Funkstick und die entsprechende Systemkarte notwendig. \*

## 2.4. Anschlüsse

Auf der Gehäuse-Rückseite befinden sich die Anschlüsse für die Spannungsversorgung und für den Ethernet-Anschluss (RJ-45):

RS-485 A	RS-485 Bus zum Anschliessen von NET-Repeatern
RS-485 B	
12-24 VDC	Stromversorgung 12-24 VDC (nur Eingang)
GND	
LAN, PoE	LAN-Anschluss (RJ-45), Stromversorgung über PoE
● Reset	Reset-Knopf

### HINWEIS



#### Stromversorgung

Der NET-Gateway kann entweder mit PoE (Power over Ethernet) über das Netzwerkkabel, oder aber mittels einem externen Netzteil über die eine entsprechenden Klemmenblock versorgt werden.

Es wird **nicht** empfohlen, beide Anschlüsse **gleichzeitig** zu verwenden!

#### RS-485 Bus

Der RS-485 Bus ist nur zum Anschliessen von weiteren NET-Repeatern oder E-Leser und E/A-Modulen gedacht.

Verbinden Sie keinesfalls weitere NET-Gateways über den gleichen RS-485 Bus, diese Betriebsart wird von der Software nicht unterstützt und kann zu einem Fehlverhalten führen.

## 2.5. Geräte-Reset

Der NET-Gateway verfügt auf der Geräte-Rückseite über einen Reset-Knopf. Mittels Reset können die Einstellungen und System-Daten zurückgesetzt werden.

Der Reset-Knopf kann mittels einer Büroklammer oder Stift gedrückt werden, je nach Länge des Drückens werden verschiedene Reset-Funktionen ausgelöst. Das Erreichen eines bestimmten Zeitabschnittes wird durch die linke LED signalisiert.

Dauer	Anzeige (LED)	Funktion
Nach 1 Sek.	1 x Blau	Keine Funktion (Reserve)
Nach 4 Sek.	2 x Orange	Werkseinstellung / Factory-Reset Systemkennung wird gelöscht
Nach 9 Sek.	3 x Rot	Einstellungen und System zurücksetzen, Reboot durchführen

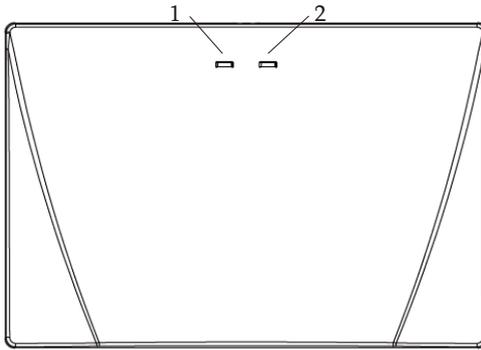


### HINWEIS

#### Stromversorgung

Der NET-Gateway muss während dem Geräte-Reset betriebsbereit sein.

## 2.6. Signalisation



1. Linke LED: rot/grün/orange

2. Rechte LED: blau

### Typische Verwendung der Farben der LEDs

LED Farbe	Verwendung/Funktion
 Linke LED: aus Rechte LED: aus	<ul style="list-style-type: none"> <li>NET-Gateway nicht in Betrieb / keine Stromversorgung</li> </ul>
 Linke LED: rot Rechte LED: aus	<ul style="list-style-type: none"> <li>NET-Gateway startet auf</li> </ul>
 Linke LED: orange Rechte LED: aus	<ul style="list-style-type: none"> <li>NET-Gateway Betriebssystem aufgestartet</li> </ul>
 Linke LED: orange blinkend Rechte LED: aus	<ul style="list-style-type: none"> <li>NET-Gateway Betriebssystem betriebsbereit</li> </ul>
 Linke LED: grün blinkend Rechte LED: aus	<ul style="list-style-type: none"> <li>NET-Gateway wartet auf IP-Adresse</li> </ul>

LED Farbe	Verwendung/Funktion
 <p>Linke LED: grün Rechte LED: aus</p>	<ul style="list-style-type: none"><li>NET-Gateway betriebsbereit IP-Adresse zugewiesen</li></ul>
 <p>Linke LED: grün Rechte LED: blau blinkend</p>	<ul style="list-style-type: none"><li>NET-Gateway betriebsbereit Funk-Kommunikation läuft</li></ul>
 <p>Linke LED: rot, orange, grün blinkend Rechte LED: aus</p>	<ul style="list-style-type: none"><li>NET-Gateway im Signalmodus (Notenschlüssel in der Software)</li></ul>

## 3. Inbetriebsetzung

### 3.1. Voraussetzungen

Für die Inbetriebsetzung des NET-Gateways ist eine betriebsbereite eAccess-Desktop-Software (Version 1.5 oder höher), ein NET-Funkstick (mit Firmware 2.2.0 oder höher) und die eAccess Systemkarte notwendig.

Der NET-Gateway braucht für den Betrieb ein funktionierendes TCP/IP-Netzwerk mit entsprechender Infrastruktur (Netzwerkanschlüsse, Hub/Switches, RJ-45-Ethernet-Kabel).

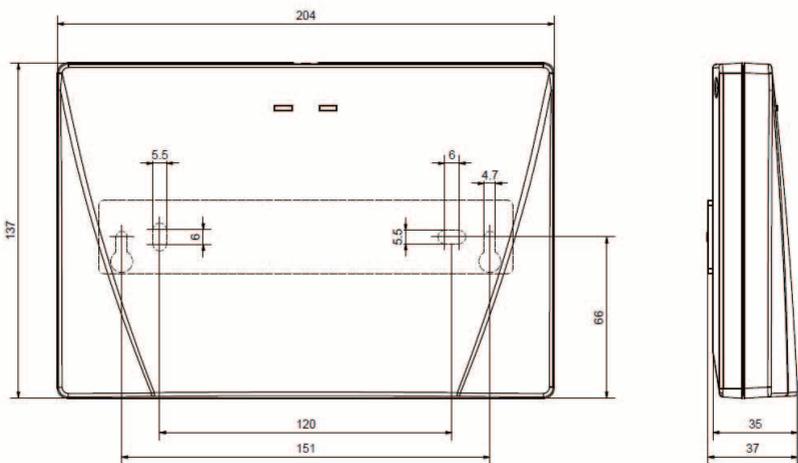
Dies ist nicht Bestandteil des Lieferumfanges und wird in dieser Anleitung nicht weiter beschrieben.

### 3.2. Montage und Anschluss

#### Montage

Der NET-Gateway darf ausschliesslich an einer Wand montiert werden.

Die Befestigung erfolgt mittels beiliegender Wandhalterung. Diese wird mit den zwei beiliegender Rundkopfschrauben befestigt. Der NET-Gateway wird dann von oben nach unten in die beiden Öffnungen an der Gehäuserückseite eingeführt.



**VORSICHT****Sichere Montage**

Achten Sie auf eine korrekte Montage mittels der Wandhalterung. Der NET-Gateway sollte ausserhalb des Bewegungsraums von Maschinen und Menschen montiert werden.

Die Wandmontage ist für eine optimale Funkreichweite zwingend. Die Antennenleistungen sind auf eine horizontale Wandmontage ausgelegt. Deckenmontage ist ausdrücklich nicht vorgesehen.

**VORSICHT****Einsatzgebiet**

Der NET-Gateway ist ausschliesslich für den Inneneinsatz gedacht.

**HINWEIS****Funkreichweite**

Bei der Planung des Montageortes empfehlen wir eine Überprüfung der Sende-/ Empfangsqualität zu den Endgeräten.

Somit kann eine optimale Reichweite erzielt werden. Metallische Umgebung kann die Leistung beeinträchtigen

**Anschluss**

Der NET-Gateway kann entweder mittels Ethernet-Kabel und separater Stromversorgung(12-24 VDC)

oder

Direkt mittels Ethernet-Kabel und Power-over-Ethernet (PoE) betrieben werden.

Ist der NET-Gateway korrekt angeschlossen, dann zeigt er mittels den eingebauten LED sein Betriebsstatus an (siehe Seite 10).

### 3.3. Einrichten in der Software

Ist der NET-Gateway betriebsbereit (grüne LED leuchtet), dann kann der NET-Gateway in der eAccess-Desktop Software eingerichtet werden.

Für eine optimale Inbetriebsetzung notiert man sich die 9-Stellige Geräte-ID, welche auf der Geräte-Rückseite des NET-Gateways aufgedruckt ist.

#### HINWEIS



#### Netzwerk-Konfiguration

Je nach TCP/IP-Netzwerkconfiguration kann es sein, dass der NET-Gateway mit unterschiedlichen Methoden in der Software eingerichtet werden muss.

Der Einsatz von Firewalls, Routern oder weiteren Komponenten kann den Zugriff auf die NET-Gateways einschränken oder sogar ganz verhindern.

Im Zweifelsfall fragen Sie Ihren Netzwerk-Administrator.

Für das Einrichten des NET-Gateways stehen 3 Varianten zur Verfügung. Es wird empfohlen zuerst Variante 1 zu verwenden, sollte dies nicht zum Erfolg führen, dann steht Variante 2 oder 3 zur Verfügung.

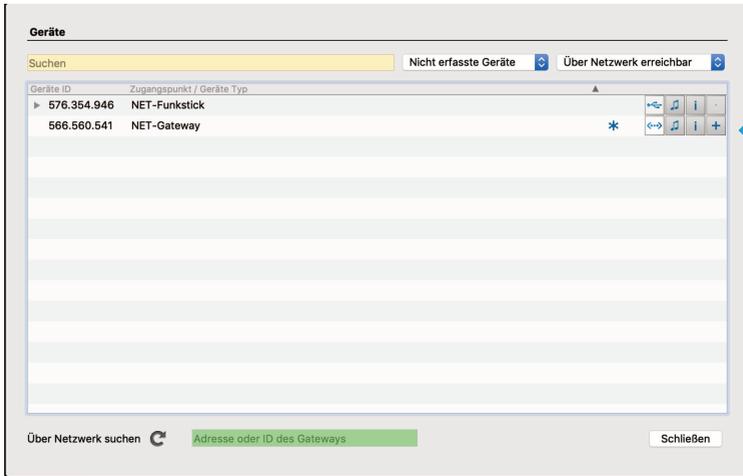
#### Variante 1: Suchen eines NET-Gateways (im gleichen Netzwerk-Bereich)

Ein neuer NET-Gateway erscheint im Idealfall direkt in der eAccess-Desktop Software unter den „unbekannten über Netzwerk erreichbaren“ Geräten:

Geräte		Erfasste	Unbekannte
Direkt erreichbar		0 ⇒	8 ⇩
Über Netzwerk erreichbar		0 ⇒	8 ⇩
Nicht erreichbare		0 ⇒	

Geräte aktualisieren (0)

Durch Anklicken des Plus-Symbols werden die gefundenen Geräte angezeigt:



Wird der gewünschte NET-Gateway angezeigt, so kann dieser direkt in der Software durch Drücken des **+**-Knopfes aufgenommen werden.

Der Zugangspunkt des NET-Gateway muss nun noch mit einer sprechenden Bezeichnung (Gebäude, Etage, Raum, Installationsort) bezeichnet werden, anschliessend wird der NET-Gateway durch Drücken von „Speichern“ automatisch in der Software aufgenommen.

## HINWEIS



### Anlernen des Systems

Der NET-Gateway wird automatisch ohne direkte Verwendung einer System-Karte in das System aufgenommen. Die System-Informationen werden über den NET-Funktstick gesichert auf den NET-Gateway übertragen.

## Aufbau des Funk-Netzwerkes

Nachdem ein NET-Gateway in das Glutz-System aufgenommen wurde oder weitere Geräte (E-Leser, E-Beschläge oder NET-Repeater) aufgenommen wurden, muss das Netzwerk (Routing) neu aufgebaut werden:

Geräte		Erfasste	Unbekannte
Direkt erreichbar		0 ⇌	8 ⇌
Über Netzwerk erreichbar			8 ⇌
Nicht erreichbare		0 ⇌	

Geräte aktualisieren (0)

Anschliessend erfolgt eine Sicherheitsfrage:

**Operation bestätigen**

Wollen Sie wirklich nach über das Netzwerk erreichbaren Geräten suchen?  
Dieser Vorgang kann einige Minuten dauern.

Diese Meldung wieder anzeigen

Je nach Grösse des Netzwerkes kann der Aufbau des Netz-Routings einige Minuten, in Ausnahmefällen auch 20-30 Minuten, dauern. Der Netzwerkaufbaustatus ist durch den drehenden Pfeil ersichtlich.



### Hinweis

NET-Gateways im gleichen Netzwerkbereich werden mittels einem IP-Broadcast gefunden. Dazu muss im Netzwerk die entsprechende Funktion unterstützt werden (üblicherweise ist dies der Fall).

## Variante 2: Suchen eines NET-Gateway mittels Geräte-ID

Wird ein angeschlossenes NET-Gateway nicht direkt gefunden, so kann versucht werden, diesen mittels der Geräte-ID zu suchen.

Die 9-Stellige Geräte-ID steht auf der Rückseite des NET-Gateways.

Über Anklicken von Plus bei den „unbekannten über Netzwerk erreichbaren“ Geräten:

Geräte		Erfasste	Unbekannte
Direkt erreichbar		0 ⇌	8 
Über Netzwerk erreichbar		0 ⇌	8 
Nicht erreichbare		0 ⇌	

Geräte aktualisieren (0)

Es erscheint die Geräteübersicht mit den nicht erfassten Geräten.

Die Geräte-ID kann direkt in das untenstehende Eingabefeld eingetragen werden.

**Geräte**

Suchen Nicht erfasste Geräte  Über Netzwerk erreichbar 

Geräte ID ▲ Zugangspunkt / Geräte Typ   

▶ 576.354.946 NET-Funkstick

---

Über Netzwerk suchen    Schließen

Ist der NET-Gateway über die Geräte-ID erreichbar, dann wechselt das Eingabefeld vom roten Hintergrund auf einen grünen Hintergrund.

Der NET-Gateway erscheint dann automatisch nach ein paar Sekunden oben in der Liste.

Anschließend kann der NET-Gateway analog dem Verfahren in Variante 1 eingerichtet werden.

### Variante 3: Suchen eines NET-Gateway mittels IP-Adresse

Kann ein angeschlossener NET-Gateway nicht direkt und auch nicht über die Geräte-ID gefunden werden, so kann der NET-Gateway auch über die IP-Adresse gesucht werden.

Bitte klären Sie die verwendete/zugewiesene IP-Adresse mit Ihrem Netzwerk-Verantwortlichen ab.

Anschliessend wird der NET-Gateway über Anklicken von Plus bei den „unbekannten über Netzwerk erreichbaren“ Geräten gesucht:

		Erfasste	Unbekannte
Direkt erreichbar		0 ⇒	8 +
Über Netzwerk erreichbar		0 ⇒	8 +
Nicht erreichbare		0 ⇒	

Geräte aktualisieren (0)

Die IP-Adresse kann direkt in das untenstehende Eingabefeld eingetragen werden.

Suchen

Nicht erfasste Geräte Über Netzwerk erreichbar

Geräte ID ▲ Zugangspunkt / Geräte Typ

576.354.946 NET-Funkstick

Über Netzwerk suchen 172.16.133.15 Schließen

Ist der NET-Gateway über die IP-Adresse erreichbar, dann wechselt das Eingabefeld vom roten Hintergrund auf einen grünen Hintergrund.

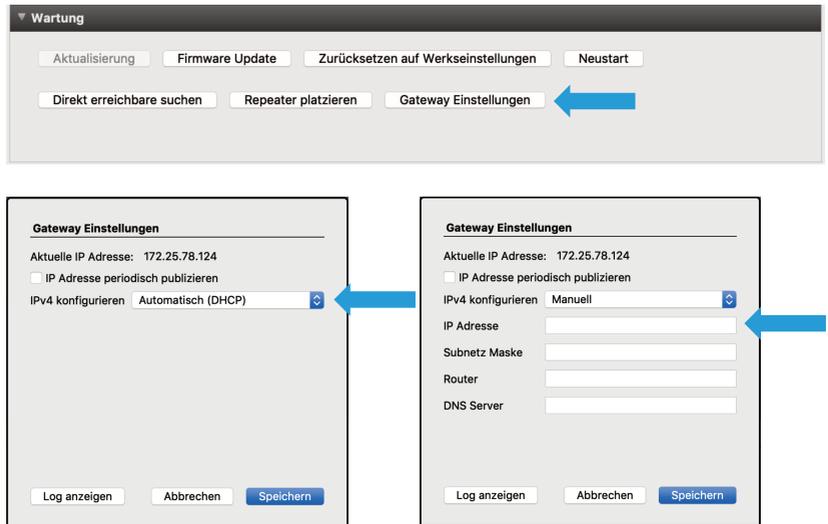
Der NET-Gateway erscheint dann automatisch nach ein paar Sekunden oben in der Liste.

Anschliessend kann der NET-Gateway analog dem Verfahren in Variante 1 eingerichtet werden.

## 3.4. Konfiguration

### Fixe IP-Adresse

Eine fixe IP-Adresse für den NET-Gateway kann in der eAccess Desktop Software eingestellt werden:



Bitte beachten Sie, dass die Einstellung erst nach einem Neustart wirksam wird.

## 4. Wartung / Entsorgung

### 4.1. Reinigung

Der NET-Gateway besteht aus Kunststoff. Gehäuse mit mildem handelsüblichen Reinigungsmittel und weichem Lappen reinigen.  
Keine Lösungsmittel verwenden.

### 4.2. Entsorgung

Batterien und Elektronik gehören nicht in den Hausmüll und sind deshalb mit diesem Symbol gekennzeichnet:



Verbraucher sind gesetzlich verpflichtet, gebrauchte Batterien zurückzugeben. Sie können Ihre alten Batterien bei den öffentlichen Sammelstellen oder überall dort abgeben, wo Batterien verkauft werden. Natürlich können Sie die bei uns erhältlichen Batterien und Elektronik auch nach dem Gebrauch an uns zu-rücksenden:

Glutz AG  
Segetzstrasse 13  
CH-4500 Solothurn  
Switzerland

## 5. Fehlerbehebung

### 5.1. Fehlerbehebung nach Symptomen

Sympton	Mögliche Ursachen
keine LED am NET-Gateway leuchtet	Probleme mit der Stromversorgung Gerät defekt
NET-Gateway wird in eAccess Desktop nicht angezeigt	Keine Netzwerk-Verbindung, Kabelprobleme NET-Gateway auf anderem System angelernt Firewall verhindert den Zugriff

## 6. Rechtliche Hinweise

Der NET-Gateway verfügen über eine Firmware, welche teilweise auf Open-Source-Software basiert, welche von Dritten stammt. Darunter auch Software, die unter der GNU General Public License Version 2 (“GPLv2”) lizenziert ist.

Unter der GPLv2 lizenzierte Software:

- Linux Kernel

Die Lizenzbestimmungen dazu können auf der Website unter nachfolgender URL nachgelesen werden:

<https://glutz.com/license>

Mit der Inbetriebsetzung des NET-Gateways gelten diese als angenommen.



---

## **IMPRESSUM**

Version:	Softwareprogrammierung NET-Gateway
Index:	MA-10105 / V.05
Artikelnummer	Art. Nr. 251681 (DE) Art. Nr. 251682 (FR) Art. Nr. 251683 (EN)
Freigabedatum:	2019-06-18
Geprüft:	Product Management Glutz AG
Feedback:	<a href="mailto:info@glutz.com">info@glutz.com</a>
Status:	FREIGEgeben
Originalsprache:	Deutsch

**Glutz AG**

Segetzstrasse 13, 4502 Solothurn, Schweiz  
Tel. +41 32 625 65 20, Fax +41 32 625 65 35  
info@glutz.com, www.glutz.com

**Glutz Deutschland GmbH**

Schmalenhofer Strasse 61, 42551 Velbert, Deutschland  
Tel. +49 2051 8013 51-0, Fax +49 2051 8013 51-15  
info-de@glutz.com, www.glutz.com

**Glutz GmbH Österreich**

St. Oswalder Strasse 5c, 4293 Gutau, Österreich  
Tel. +43 7946 20506, Fax +43 7946 20506-10  
info-at@glutz.com, www.glutz.com

**Glutz UK Ltd.**

11 Finch Drive, Springwood Industrial Estate  
Braintree CM7 2SF, United Kingdom  
Tel. +44 1376 348 808, Fax +44 1376 348 848  
info@glutz.co.uk, www.glutz.com